

Dies ist ein **BUCHFINK!** Ihr Steckbrief:

- Regelmässiger Brutvogel, Durchzügler und Wintergast.
- Mit einem geschätzten Bestand von 900'000 - 1'200'000 ist der Buchfink unser häufigster Brutvogel, sein Bestand hat nach Zählungen von 1990 bis 2014 zugenommen. Er kommt überall vor, wo zumindest einige Bäume wachsen, er ist nicht besonders wählerisch.
- Beim Männchen sind Scheitel und Nacken graublau gefärbt, Brust und Wangen rosa, Rücken kastanienbraun; das Weibchen ist oben graubraun und unterseits hellbeige gefärbt. Beide besitzen weisse Flügelbinden und Schwanzkanten sowie beidseitig einen weissen Schulterfleck.
- Buchfinken laufen auf dem Boden unter rhythmischem Kopfnicken. Der Flug ist wellenartig.
- Im Winter ist der Buchfink ein zahlreicher Gast an Futterhäuschen. Hier begnügt er sich meist damit, die heruntergefallenen Samen am Boden aufzunehmen. Da die Weibchen etwas kleiner und deshalb den Winterbedingungen weniger gut gewachsen sind, ziehen vor allem sie nach Westen und Süden. Deshalb überwiegen im Winter bei uns und besonders in Nordeuropa die Männchen. Das dürfte der Grund sein, weshalb der Buchfink seinen wissenschaftlichen Namen *Fringilla coelebs*, der «ledige Fink», erhalten hat.
- Der Lebensraum des Buchfinken sind Wälder, Dickichte, Hecken, Gärten und große Obstanbauflächen sowie auch menschliche Siedlungen.
- Die Nahrung besteht aus Beeren, Samen aller Art, Insekten und Spinnen. Er sucht sie überwiegend auf dem Erdboden und nutzt vor allem die Stellen, die nur spärlich mit Vegetation bewachsen sind.
- Der Buchfink brütet bevorzugt in lichten Laub- und Mischwäldern sowie in Hecken, Parks und Gärten. Das Nest wird meistens in einer Höhe von zwei bis zehn Metern auf Sträuchern oder in Bäumen in einer Astgabel gebaut und ist durch Moose und Flechten gut getarnt. Die Nestlinge seiner 1-2 Jahresbruten werden mit Insekten und deren Larven gefüttert.

Zum Buchfink können Sie ergänzende Infos und eine Aufnahme seiner Stimme auf der Homepage der [Schweizerische Vogelwarte Sempach](#) finden.